

## Verwaltungsgebäude «Kyburger», Burgdorf

Das Geschäftshaus «zum Kyburger», ein Bau des Architekten Franz Trachsel, entstand 1955. Dominierende Elemente dieses Baus sind die stockwerk hohen, vorgefertigten Fassadenelemente der Hauptfront, die offene Laube mit den Rundstützen im Erdgeschoss und das weit auskragende Vordach.

Der Raster der Fassade und das markante Vordach als entscheidende Gestaltungselemente haben in der Aufstockung ihre Fortsetzung gefunden. An Stelle des Estrichraumes entstand ein Vollgeschoss mit 470 m<sup>2</sup> Bürofläche. Das neue Geschoss steht auf Stützen, ist frei unterteilbar und weist eine rundum verglaste Fassade auf. Die ehemalige Einstellhalle wurde aufgehoben und es entstanden attraktive und über ein Atrium belichtete Aufenthalts- und Schulungsräume.

### Auftraggeber

- Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion  
des Kantons Bern

### Planungsteam

- Kaufmann und Arm AG  
- Kohler+Schoeni Ingenieur AG, Hasle b.B.  
- Bering AG, Burgdorf  
- Züllig, Riederer + Partner, Bremgarten  
- Probst+Wieland AG, Burgdorf  
- Eggenberger Bauphysik AG, Burgdorf

### Experten

- Denkmalpflege Kanton Bern

### Kunst und Bau

- Ida Maibach, Herrenschwanden  
- Dominik Stauch, Thun

### Objektdaten

- Schützenswert, K-Objekt  
- Bauzeit: Nov. 2000 - Dez. 2001  
- Geschossfläche SIA 416: 3'054 m<sup>2</sup>



